

## Andacht zum Hl. Sebastian

Lied (Melodie „Nun danket all“)

1. Frohsinget heut´, ihr Christen all, Sebastian zur Ehr: Er ist Patron von unsrer Stadt; sein Beispiel schauen wir.
2. Sebastian ist Zeuge uns, dass du bist Herr und Gott. Er hat sich ganz zu dir bekannt, trotz Leiden, Hass und Not.
3. Voll Hoffnung auf dein Leben, Herr, gab er sein eignes hin. Er gab sich ganz in deine Hand. Herr, schenk uns seinen Sinn.

### An Gottes Thron

L Dann sah ich eine große Schar aus allen Nationen und Stämmen, Völkern und Sprachen; niemand konnte sie zählen. Sie standen in weißen Gewändern vor dem Thron und vor dem Lamm und trugen Palmzweige in ihren Händen. Sie riefen mit lauter Stimme:

A Die Rettung kommt von unserm Gott, der auf dem Thron sitzt, /und von dem Lamm.

L Und alle Engel standen rings um den Thron, um die Ältesten und die vier Wesen. Sie fielen vor dem Thron auf ihr Angesicht nieder, beteten Gott an und sprachen:

A Amen, Lobpreis und Herrlichkeit, Weisheit und Dank, Ehre und Macht und Stärke unserm Gott in Ewigkeit. Amen.

L Das sind jene, die aus der großen Drangsal kommen; sie haben ihre Kleider gewaschen und im Blut des Lammes weiß gemacht. Deshalb stehen sie vor dem Thron Gottes und dienen ihm Tag und Nacht.

A Sie haben den Ankläger unserer Brüder besiegt /durch das Blut des Lammes und durch das Wort ihres Zeugnisses.

L Sie werden nicht mehr hungern und nicht mehr dürsten; denn das Lamm in der Mitte vor dem Thron wird sie weiden und zu den Quellwassern des Lebens führen, und Gott wird jede Träne aus ihren Augen wischen.

A Die Herrschaft über die Welt hat unser Herr und sein Gesalbter; /und er wird herrschen in alle Ewigkeit. STILLE

V Gottes Gnade hat die Heiligen zur Vollendung geführt.

A Ihr Freunde Gottes, bittet für uns bei Gott.

V Sie sind Vorbilder für uns, wie wir aus dem Glauben leben können.

A Ihr Jünger Jesu, bittet für uns um die Kraft, ihm nachzufolgen.

V Sie sind unsere Fürsprecher vor dem Angesicht Gottes.

A Ihr Heiligen Gottes, bittet für uns, dass er uns vor allem Unheil bewahre.

V Wir zählen mit ihnen zur Gemeinschaft der Heiligen.

A Ihr unsere Brüder und Schwestern, bittet für uns.

### Lied

4. Erfüll uns wie Sebastian mit Mut und auch mit Kraft! Gib deinen Geist uns immer mehr, der neues Leben schafft.

5. Bereite unsre Herzen, Herr, für das, was du uns sagst. Dir wollen wir geöffnet sein, da du es mit uns wagst.

6. Der Heilige Sebastian ist unser Schutzpatron. Gemeinde, die dem Herrn vertraut, sei seines Lebens Lohn.

### Sebastianslitanei

#### Lied

1. Ihr Freunde Gottes allzu gleich, verherrlicht hoch im Himmelreich, erleht am Throne allezeit uns Gnade und Barmherzigkeit. Helft uns in diesem Erdental, dass wir durch Gottes Gnad und Wahl zum Himmel kommen allzumal.

4. O ihr gekrönten Märtyrer und der Bekenner großes Heer, o Schar der Jungfrau, Gott geweiht, ihr Frau, zu treuem Dienst bereit: Helft uns in diesem Erdental, dass wir durch Gottes Gnad und Wahl zum Himmel kommen allzumal.

### Gebet für die Pfarrgemeinde

L Aus dem Brief des Bischofs Ignatius von Antiochien an die Kirche von Ephesus: Der Baum wird an seiner Frucht erkannt; so werden auch die, die bekennen, dass sie zu Christus gehören, an ihrem Tun erkannt. Denn jetzt kommt es nicht auf Worte an, sondern ob einer in der Kraft des Glaubens lebt, und das bis ans Ende. Besser ist es, zu schweigen und zu sein, als zu reden und nicht zu sein. —

V Herr Jesus Christus, wo zwei oder drei in deinem Namen beisammen sind, da bist du mitten unter ihnen. Hilf dieser deiner Gemeinde, so zu leben, dass die Menschen dich als die Mitte der Kirche erkennen.

A Wir bitten dich für unsere Priester, /dass sie im Eifer nicht erlahmen /und ihr Amt treu verwalten.

V Wir bitten dich für die Helfer in der Gemeinde, dass sie ihren Dienst in Einigkeit und in Freude tun.

A Wir bitten dich für unsere Familien, /dass sie lebendige Zellen deiner Kirche sind.

V Sei mit deiner Güte bei den Kranken und Armen, bei den älteren Menschen, bei den Kindern und jugendlichen, bei den Eltern und Lehrern.

A Erwecke neuen Glauben in denen, die deiner Gemeinde fernbleiben.

V Lass uns alle in Frieden zusammenleben, untereinander, mit den Christen anderer Kirchen und mit denen, die nicht glauben.

A Hilf allen, die in der bürgerlichen Gemeinde Verantwortung tragen,/ dass sie beschließen und tun, was recht ist und was dem Frieden dient.

V Vergib uns unsere Schuld und hilf uns, das Verkehrte wieder gutzumachen, soweit es in unseren Kräften steht.

A Schenk unsern Verstorbenen deine Vergebung /und führe sie in die Herrlichkeit des Vaters.

V Vater im Himmel, wir bitten dich für unsere Pfarrgemeinde. Nähre sie allzeit durch dein Wort und das Brot des Lebens, begleite sie immerfort mit deinem Schutz, erhalte ihr den Glauben lebendig und unversehrt, heilige unser Leben, schenk uns brüderliche Liebe und wahre Frömmigkeit. Durch Christus, unsern Herrn. A Amen.

V Heilige Maria            A bitte für uns.

V Heiliger Sebastian    A bitte für uns.

## Gebet

Gott, du bist es, an den ich glaube; du bist es, dem ich glaube. Du hast zu uns gesprochen durch deinen Sohn. Seine frohe Botschaft will ich annehmen. Die Kirche verbürgt sie mir auch in unserer Zeit. Du sprichst zu mir auch durch Menschen, die mir begegnen, und durch Ereignisse, die mir widerfahren. Hilf mir, dich in allem zu finden und immer mehr aus dem Glauben zu leben.

Gott, du bist es, auf den ich meine Hoffnung setze. Du hast durch Leben, Tod und Auferstehung deines Sohnes die Welt erneuert und wirst sie einmal vollenden. Von daher bekommt mein Leben Sinn und Richtung. So erwarte ich für mich und alle Menschen Vergebung, Heil und künftige Herrlichkeit; denn du bist getreu. Hilf mir, in dieser Hoffnung zu leben.

Gott, du bist die Liebe. So sehr hast du die Welt geliebt, dass du deinen Sohn für sie hingegeben hast. In ihm liebst du mich und nimmst mich an. Du willst, dass ich dich liebe, dich und den Nächsten und alles, was du geschaffen hast. Sende mir deinen Heiligen Geist und hilf mir, aus dieser Liebe zu leben.

Kreuzzeichen:

Im Namen des Vaters...      Gelobt sei Jesus Christus

## Lied

1. Nun sind wir alle frohgemut, so will es Gott gefallen! Die Seelen singen uns im Blut; nun soll ein Lob erschallen! Wir grüßen dich in deinem Haus, du Mutter aller Gnaden. Nun breite deine Hände aus, dann wird kein Feind uns schaden.

2. Es lobt das Licht und das Gestein gar herrlich dich mit Schweigen. Der Sonne Glanz, des Mondes Schein will deine Wunder zeigen. Wir aber kommen aus der Zeit ganz arm in deine Helle und tragen Sünde, tragen Leid zu deiner Gnadenquelle.